
FREQUENTIS: Erster militärischer Remote Digital Tower in den USA schließt Betriebs- und Verifizierungstests erfolgreich ab

Das US-Verteidigungsministerium erhöht mit dem Frequentis Remote Digital Tower das Situationsbewusstsein der Fluglotsen

Der Frequentis Remote Digital Tower (RDT) wurde beim US-Verteidigungsministerium erfolgreich installiert und für den Einsatz konfiguriert. Derzeit wird das RDT-System geprüft. Es bietet den militärischen Fluglotsen eine verbesserte, digitale Panorama-Außenansicht mit einer Vielzahl von Sensoren, digitalen Dateneinspeisungen und Anzeigenerweiterungen. Damit wird das Situationsbewusstsein der Lotsen verbessert und gleichzeitig die Sicherheit erhöht.

Frequentis führt im Rahmen eines OTA (Other Transaction Agreement) mit dem Naval Information Warfare Center (NIWC) Atlantic und zur Unterstützung der US Air Force, US Navy und US Marine Corps Aktivitäten im Bereich Remote Digital Tower durch. Nun wurden die Betriebs- und Verifizierungstests des ersten vom US-Verteidigungsministerium genutzten militärischen Remote Digital Tower in den USA erfolgreich abgeschlossen. Dieser bietet zahlreiche Vorteile, einschließlich Erweiterungsfunktionen wie Daten-Tags, Bounding Boxes und visuelle Überlagerungen. Es ist das erste Mal, dass ein Remote Digital Tower im sogenannten STARS-System (Standard Terminal Automation Replacement System) integriert wurde, wodurch die Fluglotsen die Möglichkeit haben, relevante Radardaten in der Panorama-Außenansicht überlagert zu sehen.

„Die erfolgreichen Betriebs- und Verifizierungstests unseres Remote Digital Tower sind ein wichtiger Meilenstein für Frequentis und das US-Verteidigungsministerium. Mit Beginn des Early Operational Assessment wird es eine Premiere sein, dass das US-Militär Flugzeuge mit unserer RDT-Technologie aktiv kontrollieren wird. Wir werden eng mit unserem Kunden zusammenarbeiten, um User-Feedback zu sammeln und sicherzustellen, dass das RDT-System das Situationsbewusstsein der militärischen Fluglotsen verbessert und die Sicherheit erhöht“, erklärt Leonard Swiontek, Präsident Frequentis USA.

Frequentis unterstützt das Verteidigungsministerium der Vereinigten Staaten schon seit mehreren Jahren, wie zum Beispiel in der marinen Flugverkehrskontrolle für Flugzeugträger und Hubschrauber-Andockschiffe in den letzten sieben Jahren. Zudem wurden in den vergangenen drei Jahren Sprachkommunikationssysteme für die Flugplätze der Armee geliefert.



Über FREQUENTIS

Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Als Weltkonzern verfügt Frequentis über ein internationales Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern.

Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 30.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. 1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformations-management), bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich.

Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse. Im Jahr 2019 wurde mit weltweit rund 1.850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Umsatz von EUR 303,6 Mio. und ein EBIT von EUR 17,2 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, +43 1 81150-1301

Stefan Marin, Head of Investor Relations, Frequentis AG,
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074